



**Tätigkeiten und  
Kennzahlen**

# Jahresbericht 2025

Pro Senectute Uri

# Vorwort

## Gemeinsam stärker

In den Medien hört man gelegentlich, wir seien zu einer fordernden und nicht mehr dankbaren Gesellschaft geworden. Als Präsident des Stiftungsrats der Pro Senectute Uri habe ich andere Erfahrungen gemacht. Für viele ältere Menschen und ihre Angehörigen werden Dinge wichtig, die man früher kaum beachtet hat. Gesundheit zum Beispiel, soziale Kontakte oder ganz praktische Hilfe im Alltag. Von Forderungen ist dabei selten die Rede. Dafür umso häufiger von Dankbarkeit und Lob für die Mitarbeitenden und Freiwilligen, die täglich Grossartiges leisten.

Acht Jahre lang durfte ich den Stiftungsrat der Pro Senectute Uri präsidieren. Ich habe das immer sehr gerne gemacht. Es war für mich nie ein Müssen, sondern ein Dürfen. Die positiven Rückmeldungen haben mich immer wieder aufgestellt.

Besonders in Erinnerung bleiben mir auch die lebhaften Sitzungen im Stiftungsrat. Wir waren nicht immer gleicher Meinung. Das gehört dazu. Am Ende haben wir unsere Beschlüsse aber gemeinsam getragen. Beeindruckt haben mich stets auch der Einsatz sowie das Fachwissen der Mitarbeitenden und der zahlreichen Freiwilligen.

Und wer behauptet, der Umgang mit kantonalen Beamten sei oft mühsam, dem kann ich nur sagen, dass ich genau das Gegenteil erlebt habe.

Kurz gesagt: Mein Nachfolger Alexander Imhof kann sich auf eine interessante, lehrreiche und spannende Zeit bei der Pro Senectute Uri freuen.

**Und zum Schluss das Wichtigste:** Ein herzliches Dankeschön an alle für alles.



**Stefan Fryberg**  
Präsident Stiftungsrat

A handwritten signature in black ink that reads "St. Fryberg".



**Tania Forrer**  
Geschäftsleiterin

A handwritten signature in black ink that reads "Tania Forrer".

# Schach-Treff

Angebot mit sozialem Mehrwert

**Pro Senectute Uri organisiert regelmässig den Schach-Treff im Triff Altdorf. Das Angebot für Urner Seniorinnen und Senioren verbindet geistige Aktivität mit sozialem Austausch. Der Anlass bietet einen niederschweligen Rahmen, um häufig Schach zu spielen und Kontakte zu pflegen.**

Im Zweiwochentakt treffen sich jeweils rund 10 bis 15 Teilnehmende am Montag-nachmittag zu mehreren Schachpartien mit anschliessendem geselligem Beisammensein. Nach der Auflösung des Altdorfer Schachclubs haben sich mehrere erfahrene Spielerinnen und Spieler dem Treff angeschlossen. Das Angebot ist offen gestaltet und richtet sich bewusst an Personen aller Spielstärken – von Anfängerinnen bis hin zu ehemaligen Turnierspielern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; Interessierte können jederzeit spontan vorbeikommen.

Der Schach-Treff besteht seit über 15 Jahren und entstand im Anschluss an zwei Schachkurse, aus denen der Wunsch nach einem regelmässigen, gemeinsamen Austausch hervorging. Während zehn Jahren wurde der Treff vom ehemaligen Turnierspieler Beat Abegg geleitet. Heute leitet Bruno Walker das Angebot.

Die Teilnehmenden stammen aus unterschiedlichen Berufsgruppen und bringen vielfältige Lebensgeschichten mit. Neben der Konzentration und geistigen Herausforderung fördert der Schach-Treff insbesondere den sozialen Kontakt und leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Freizeitgestaltung im Alter.



## Vielfältige Aktivitäten

Der Schach-Treff ist eines von über 50 gesundheitsfördernden Kursangeboten, die Pro Senectute Uri für Seniorinnen und Senioren anbietet. Sie sind ebenso wertvoll für Bildung und Bewegung wie für die soziale Teilhabe, das gemeinsame Lachen und das gesellige Zusammensein.

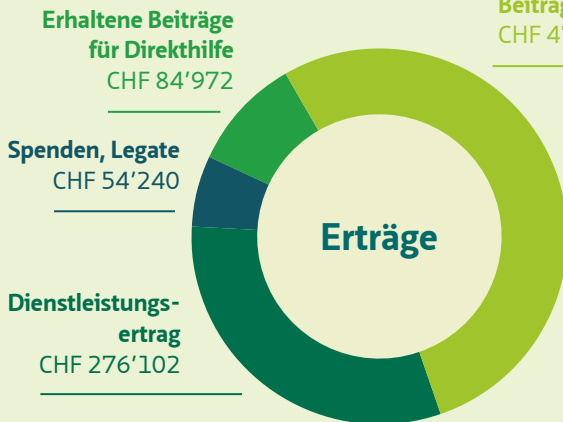
# Finanzen 2025

**Pro Senectute Uri setzt sich für das Wohl und die Lebensqualität älterer Menschen im Kanton Uri ein und unterstützt diese durch vielfältige Dienstleistungen sowie materielle Hilfe.**

Die Jahresrechnung 2025 wurde nach den Vorgaben von Swiss GAAP FER 21, den Richtlinien von ZEWO und den

gesetzlichen Vorschriften erstellt und geprüft. Das Betriebsergebnis von CHF -115'218 ist auf Mehrausgaben für die Sozialberatung und Investitionen in die IT zurückzuführen. Dank ihrer soliden Struktur und der nachhaltigen Finanzierung der öffentlichen Hand bleibt die Stiftung finanziell stabil.

**Die detaillierte Jahresrechnung ist auf unserer Website zu finden:**

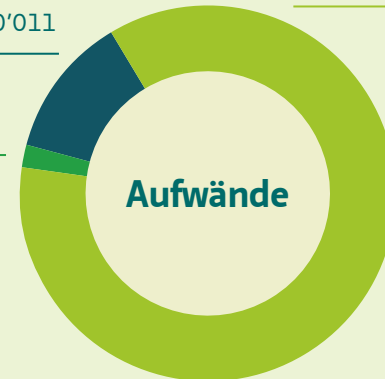


**Beiträge öffentliche Hand**  
CHF 470'042

**Administrativer Aufwand**  
CHF 120'011

**Mittelbeschaffung**  
CHF 19'363

**Projekt- und Dienstleistungsaufwand**  
CHF 861'199



# Angebote

## Kostenlose Beratung

Wir beraten Menschen im Rentenalter und deren Angehörige bei persönlichen Fragen zu den Themen Finanzen, Sozialversicherungen, Entlastungsangebote, Gesundheit, Wohnen und Vorsorge (Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, einfaches Testament).

## Fachstelle für Altersfragen

Als zentrale Anlaufstelle informieren wir über alle altersspezifischen Angebote im Kanton Uri und triagieren kompetent.

## Finanzielle Hilfe

Wir leisten unter gewissen Voraussetzungen finanzielle Unterstützung. Das Beratungsteam bemüht sich um Lösungen.

## Kurse, Vorträge und Treffen

Wir bieten abwechslungsreiche und gesundheitsfördernde Kurse, Vorträge und Treffen.

## Hilfen zu Hause

Mit unseren Dienstleistungen in den Bereichen Treuhand, Steuererklärungen, Fusspflege und Mahlzeiten können Personen zu Hause unterstützt werden.

## Ortsvertretungen

In diversen Urner Gemeinden dürfen wir auf die Unterstützung von engagierten Ortsvertreterinnen zählen.

## Projekte

Beim Projekt «Generationen im Klassenzimmer» engagieren sich freiwillige Seniorinnen und Senioren in Schulen. Ein Herzensprojekt, das den Generationendialog fördert.

## Facts

**475** Kundinnen und Kunden wurden mit 1202 unentgeltlichen Beratungsstunden unterstützt.

**1900** Einsatzstunden leisteten unsere Freiwilligen/Freitätigen.

**495** Anfragen wurden von der Fachstelle für Altersfragen bearbeitet.

**1560** Urner Seniorinnen und Senioren zeigten während 1807 Lektionen grosses Interesse an unserem Bildungs- und Bewegungsangebot.

# Organisation

## Geschäft und Freiwillige

### Stiftungsrat (Bild 1)

v.l.n.r. Alexander Imhof, Markus Russi, Stefan Arnold, Doris Dittli, Stefan Fryberg (Präsident) und Tania Forrer (Geschäftsleiterin)

### Geschäftsstelle (Bild 2)

v.l.n.r. Cédric Gisler, Alexandra Gisler, Simone Zwyszig, Flavia Lussmann, Trudy Muther, Anja Nöpflin, Tania Forrer, Carmen Arnold, Yvonne Suter

### Menschen im Einsatz für Pro Senectute Uri

#### Ortsvertreterinnen

|               |  |
|---------------|--|
| Aldorf        | Christine Gassert, Ruth Ziegler                            |
| Amsteg        | Gerda Schuler  |
| Andermatt     | Gabi Tresch, Jutta Kaufmann, Sabine Tresch, Daniela Kaiser |
| Bristen       | Andrea Jauch   |
| Göschenen     | Vroni Regli, Irmgard Jauch, Trudi Huber                    |
| Gurtellen     | Rosmarie Zraggen, Frieda Furger                            |
| Hospental     | Irène Gasser   |
| Isenthal      | Cécile Gasser  |
| Sisikon       | Sabina Albert  |
| Unterschächen | Anita Arnold   |



### **Mahlzeitendienst**

Kurt Wolf, Toni Walker

### **Fusspflagedienst**

Bernadette Bissig, Beatrice Bunschi

### **Sport und Bewegung**

Stini Kempf, Toni Arnold, Martin Arnold, Sepp Schuler, Peter Böni, Eveline Saxer, Verena Gisler, Angela Grepper, Jürg Mathys, Werner Danioth, Franz Gnos, Beat Zopp, Franz Schuler, Willy Zurfluh, Norbert Cathomas, Karl Furrer, Milly Zurfluh, Anita Müller, Robert Schuler, Ernst Aschwanden, Ralph Eller, Toni Trachsel, Beatrice Buser, Brigitta Arnold, Brigitt Arnold, Franz-Xaver Planzer, Daniela Kaiser, Mariann Epp, Petra Luzzani, Maria Briker, Theres Schuler, Beatrix Herger, Christine Gierak, Charlotte Arnold, Linda Bissig-Thommen, Annagret Gisler, Lisbeth Gisler, Clivia Götz, Ursula Hauser, Arnout Holleman, Petra Imholz, Agnes Kempf, Esther Kempf, Anna-Maria Böni, Therese Inderbitzin, Nicole Annen, Sandra Wallimann, Anita Epp, Georges Imhof, Helene Cocchi, Theres Schuler, Sybille Eller

### **Bildung und Kultur**

Bruno Walker, Marlène Baumann, Gina Röthlisberger, Markus Dober, Pilar Baumann, Schülerinnen und Schüler der Kantonalen Mittelschule Uri, Monika Schuler, Pia Schuler, Lis Hunkeler, Orsola Renner

### **Zusammenarbeit mit Organisationen**

Amt für Steuern Kanton Uri, Auto AG Uri, bwz uri, Company Golf, Gesundheitsförderung Uri, Kantonspolizei Uri, Kantonsbibliothek Uri, Meier & Mehr, numbernine Bikeschule, Raiffeisenbanken Schächental und Urnerland, rundum mobil, SBB, TCS Sektion Uri, VCS Sektion Uri, Windsurfing Urnersee

## **So erreichen Sie uns**

### **Kontakt**

Gitschenstrasse 9, 6460 Altdorf  
info@ur.prosenectute.ch  
041 870 42 12  
ur.prosenectute.ch / alter-uri.ch

### **Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag, 08.00–11.30 Uhr  
Beratungen sind ganztags möglich  
(Terminvereinbarung)

**Herzlichen Dank  
allen, die sich für  
Pro Senectute Uri  
engagieren!**

# Härzlichä Dank!

**Wir danken allen Spenderinnen und Spendern herzlich für ihre wertvolle Unterstützung. Unser besonderer Dank gilt dem Kanton Uri und dem Bundesamt für Sozialversicherungen für die gute Zusammenarbeit und die bedeutenden Beiträge sowie der Dätwyler-Stiftung für die grosszügige Unterstützung des Projekts «Generationen im Klassenzimmer».**

Neben den selber erwirtschafteten Einnahmen ist Pro Senectute Uri für die Erbringung ihrer Leistungen auf die Unterstützung von Privaten, Organisationen und der öffentlichen Hand angewiesen.

Ein weiterer Dank geht an Stiftungen – unter anderem der «Hatt Bucher-Stiftung» – für ihre Direkthilfe, dass wir Urner Seniorinnen und Senioren unkompliziert finanziell unterstützen können.

## Härzlichä Dank fyr Ihri Unterstitzig

QR-Code mit der TWINT App scannen:



### Spendenkonto

IBAN CH93 8080 8007 1431 7979 5